

Corona-Onlineunterricht - Eltern enttäuscht

Beitrag von „Cat1970“ vom 14. August 2020 23:23

Von meinen Förderschülern hat keiner einen PC und Drucker zuhause. Und ein Smartphone mit Internetzugang haben auch nicht alle. Mailadressen sowieso nicht. Unsere Schulträger hat uns Logineo noch nicht zur Verfügung gestellt. In unserer Schule gibt es kein WLAN. Und das Netz in der Schule ist extrem langsam, eine Videokonferenz ist kaum möglich.

Ich würde digitales Lernen auch gerne anders interpretieren ☺ Zuhause habe ich schnelles Glasfasernetz, Ipad und Laptop - in der Schule teilen wir uns -mittlerweile immerhin- ☺ 3 PCs mit Internetzugang (Internet seit etwa 2 1/2 Jahren☺) mit etwa 50 Kollegen. Danke Frau Gebauer für die mediale Ausstattung. Ach so, wir sind übrigens seit mehr als einem Jahr eine Talentschule. Wir warten noch auf die mediale Ausstattung und die versprochenen Lehrerstellen. Ausgeschrieben sind sie, doch komischerweise will keiner kommen. Ich sag nur: Brennpunktschule in NRW.

Tatsächlich wurden hier auch Materialpakete an Einzelterminen verteilt, mit der Post verschickt und zum Teil von Kollegen zu Schülern nach Hause gebracht. Kontakt zu den Schülern wurde per Telefon gehalten und über die Homepage waren z.B. Aufgaben verlinkt für die Schüler, die die Möglichkeit zum digitalen Lernen hatten.